ENTWURF, NICHT FERTIG KORRIGIERT

Arthur Schnitzler an Felix Salten, 14. 9. 1891

Mein lieber Freund, ich werde wahrscheinlich doch nach Halle müffen, entfetzlich! – Bitte, machen Sie Italien möglich – wenigftens 14 Tage für Venedig und die ob. ital. Seen – das muß doch gehn. – Wan komen Sie? Wen ich nach Halle muß, dürft ich wohl Freitag weg. Und wen ich zurückkome, ist man schon in T., wo man am 23. eintreffen muß. – Wie, das Brief schreiben ist ein recht matter Ersatz für's Plaudern! Man sollte einen Secretair haben, der sofort nachschreibt und dabei nichts versteht. Avisiren Sie mich, sobald Sie kommen. – Hoffentlich schüttl' ich diese verdamte Naturforscherversammlung noch ab. Sie glauben nicht, wie die mir's stiert.

Auf Wiederfehen, bald, ja? Ihr

ArthSchnitz 14. 9. 91.

Wienbibliothek im Rathaus, ZPH 1681, 2.1.516.
Brief, 1 Blatt, 3 Seiten, 682 Zeichen
Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent
Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand Nummerierung der Blätter des Konvoluts: »87«-»88«

Erwähnte Entitäten

Personen: Felix Salten

5

Orte: Italien, Miskolc, Oberitalienische Seen, Opava, Venedig, Wien

QUELLE: Arthur Schnitzler an Felix Salten, 14. 9. 1891. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02952.html (Stand 19. Januar 2024)